

# Über das Projekt

Für Menschen mit Migrationsgeschichte ist das Ankommen in einer eigenen Wohnung ein großer Schritt auf dem Weg zu gesellschaftlicher Teilhabe. Ein Weg, der angesichts des angespannten Wohnungsmarktes, komplexen Anträgen sowie einer Reihe an strukturellen und diskriminierenden jedoch oftmals mit vielen Hürden, Fragen und Herausforderungen verbunden ist.

„**Wohnen statt Unterbringung (WosU-reloaded)**“ setzt hier an: Durch die **Schulung von Multiplikator:innen und einer mehrsprachigen und diskriminierungskritischen Wissensvermittlung** soll eine Brücke zwischen schon bestehenden Hilfestrukturen und Communities geschaffen werden.

Das Projekt ist mit Augsburg, Berlin, Dresden und Lübeck an vier Standorten in Deutschland aktiv und umfasst drei Ebenen:

1. Standortübergreifender Wissenstransfer im Themenbereich Wohnen und Migration
2. Entwicklung einer Community-basierten und diversitätssensiblen Beratungs- und Begleitungsinfrastruktur
3. Aufsuchende Arbeit zur Nachbetreuung von Wohnungsvermittlungen

Das Projekt basiert auf einem Community-basierten Ansatz und möchte zu einer selbstbestimmten und gleichberechtigten Teilhabe am Wohnungsmarkt beitragen.



## Angebote am Standort Berlin

Die Wohnungssuche kann ein langwieriger und belastender Prozess sein. Besonders für Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte ist der Zugang zum angespannten Wohnungsmarkt mit diversen Barrieren verbunden. Mit unserem Projekt wollen wir diese Hürden verringern und Teilhabe stärken.

Wir arbeiten mit bereits bestehenden Netzwerken und Angeboten, die im Themenfeld Wohnen befassen. Im Rahmen des Projektes werden diese Netzwerke ausgebaut und weiterentwickelt.

**Leider können wir keine Wohnungen vermitteln, aber wir können mit den richtigen Hinweisen auf dem Weg dahin unterstützen.**

### Unsere Angebote :

- Wir bieten Multiplikator:innenschulungen für Integrationslots:innen zum Thema Wohnen an
- In unterschiedlichen Bezirken werden Erstanlaufstellen für die Community-basierte Beratungsstruktur aufgebaut
- Die Multiplikator:innen beraten Ratsuchende mit unterschiedlichen Angeboten/Schwerpunkten in den Erstanlaufstellen
- Erst- und Verweisberatung für Ratsuchende



## Schulungen und Community-basierte Beratungsstruktur

### Schulungen für Multiplikator:innen

Unsere Zielgruppe für die Schulungen sind Integrationslots:innen. Durch ihre wertvolle Expertise und Erfahrungen sind Integrationslots:innen für uns wichtige Verbündete.

Inhalte der Schulungen sind z.B. Medienkompetenz, Wohnungssuche, Korruption auf dem Wohnungsmarkt, Konfliktlösung.

Ziel dabei ist, dass das erlernte Wissen von der Community an die Community weitergegeben wird.

### Community-basierte Beratungsstruktur

Nach den Schulungen wird das erlernte Wissen an die Communities weitergegeben. Dies geschieht im Rahmen einer communitybasierten Beratung durch die Multiplikator:innen.

Die Beratung wird in unterschiedlichen Sprachen angeboten. Je nach Standort können diese variieren.

Der Start, das konkrete Angebot sowie die Beratungszeiten werden über unsere Social-Media-Kanäle angekündigt



## Über moveGLOBAL e.V.

moveGLOBAL e.V. ist im Jahr 2013 entstanden. Das „move“ in unserem Namen steht für „Migrant:innen Orientieren Vernetzen Empowerment.“

Damals wie heute geht es uns als Dachverband darum für Berliner Migrant:innen-Organisationen öffentliche Räume zu schaffen, in denen ihre Anliegen gehört werden. Um dies zu erreichen, ist für uns deshalb eine antikoloniale, rassismuskritische und diversitätsorientierte Haltung bei der Umsetzung unserer Projekte und im Umgang mit unseren Mitgliedern essenziell.

Als Landesverband sind wir zwar per Satzung darauf beschränkt, nur Mitglieder, die ihren Vereinssitz in Berlin haben, aufzunehmen, die Handlungsfelder, in denen wir und unsere Verbandsmitglieder sich bewegen, sind jedoch von globaler Relevanz.



Mehr Informationen zu moveGLOBAL e.V. und unseren Angeboten finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.moveglobal.de](http://www.moveglobal.de)



## Kontakt

Wohnen statt Unterbringung – reloaded  
(WosU reloaded)  
Am Sudhaus 2  
12053 Berlin

**Lan Knobloch**  
lan-knobloch@moveglobal.de

**Ümran Balci**  
uemran-balci@moveglobal.de

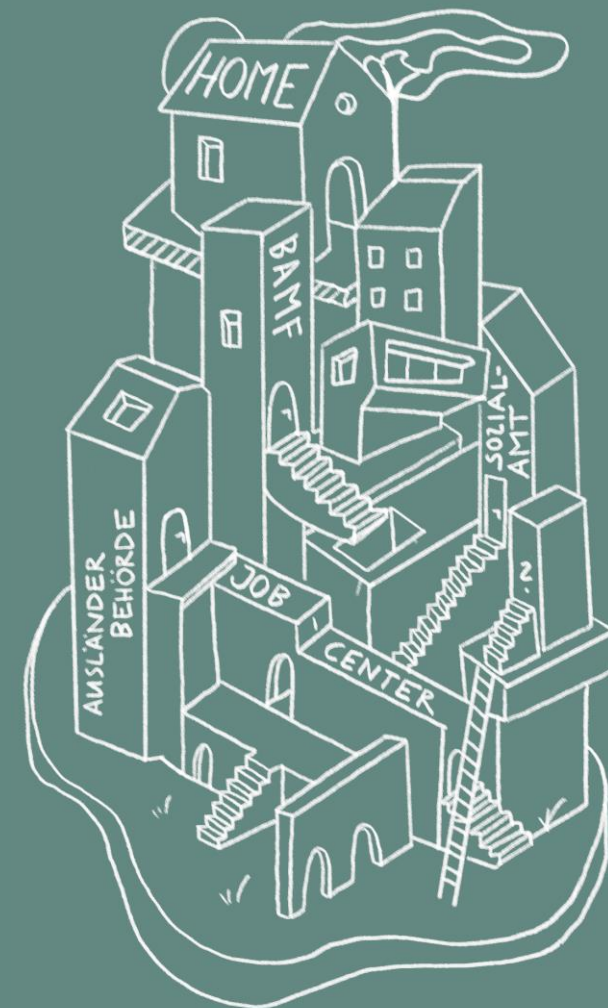
**Linh Koschmider**  
linh-koschmider@moveglobal.de

[www.moveglobal.de/wosu-reloaded/](http://www.moveglobal.de/wosu-reloaded/)  
f facebook.com/moveGLOBAL  
@ instagram.com/verband\_moveglobal\_ev  
t twitter.com/moveGLOBAL\_eV

Das Projekt wird von Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH koordiniert und von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und Beauftragte für Antirassismus gefördert.

Es wird an den Standorten Augsburg, Berlin, Dresden und Lübeck von folgenden Projektpartner:innen durchgeführt:

Wo  
SU | Wohnen statt  
Unterbringung



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus